

Aufforderung zur Angebotsabgabe: Softwarelösung für Corporate Performance Management (CPM)

Inhaltsübersicht

1. Einführung
2. Hintergrund des Unternehmens
3. Ziele des Projekts
4. Technische Anforderungen
5. Funktionale Anforderungen
6. KI und maschinelle Lernfähigkeiten
7. Implementierung und Unterstützung
8. Struktur der Preisgestaltung
9. Informationen zum Anbieter
10. Kriterien für die Bewertung
11. Anweisungen zur Einreichung
12. RFP-Zeitplan

1. Einleitung

Diese Ausschreibung dient der Auswahl einer robusten Corporate Performance Management (CPM)-Softwarelösung, die die Fähigkeit unserer Organisation zur Überwachung, Verwaltung und Optimierung der Unternehmensleistung in allen Abteilungen verbessern wird.

2. Hintergrund des Unternehmens

[Von der ausstellenden Organisation auszufüllen mit:

- Beschreibung der Organisation
- Details zur Industrie

- Größe des Unternehmens
- Aktuelle Systeme
- Spezifischer Bedarf]

3. Projektziele

Unsere Hauptziele für die Implementierung einer CPM-Lösung sind:

3.1. Implementierung einer umfassenden CPM-Lösung zur Rationalisierung der Leistungsmanagementprozesse 3.2. Verbesserung der Fähigkeiten zur strategischen Planung und Ausführung 3.3. Verbesserung der Prognose- und Budgetierungsgenauigkeit 3.4. Erleichterung der Leistungsüberwachung und -analyse in Echtzeit 3.5. Sicherstellung der Datenkonsistenz und -integrität im gesamten Unternehmen

4. Technische Anforderungen

4.1 Hardware-Anforderungen

Server-Spezifikationen:

- Prozessor: Multi-Core-Prozessor (Intel Core i5 oder höher)
- ARBEITSSPEICHER: Mindestens 8 GB, vorzugsweise 16 GB oder mehr für größere Unternehmen
- Speicherplatz: Mindestens 100 GB verfügbarer Festplattenspeicher, SSDs bevorzugt

Spezifikationen des Kunden:

- Prozessor: Dual-Core-Prozessoren
- ARBEITSSPEICHER: Mindestens 4 GB
- Speicherplatz: Ausreichend für lokale Installationen und temporäre Dateien

4.2 Anforderungen an die Software

- Kompatibilität mit dem Betriebssystem:
 - Windows Server (Windows Server 2016 oder höher)
 - Linux-Distributionen (Ubuntu, CentOS)

- Datenbank-Management-System (DBMS):
 - Kompatibel mit Microsoft SQL Server, Oracle-Datenbank oder MySQL
 - Zu spezifizierende Versionsanforderungen
- Web-Browser-Kompatibilität:
 - Unterstützung von modernen Browsern (Google Chrome, Mozilla Firefox, Microsoft Edge)

4.3 Netzanforderungen

- Internetverbindung:
 - Stabile und schnelle Internetverbindung für Cloud-basierte Lösungen
 - Mindestbandbreitenspezifikationen
- Netzwerk-Konfiguration:
 - Richtige Firewall-Einstellungen
 - VPN-Konfigurationen für eine sichere Datenübertragung
 - Implementierung von Sicherheitsprotokollen

4.4 Integrationsanforderungen

- APIs und Middleware:
 - Integration mit bestehenden Systemen (ERP, CRM, etc.)
 - Verfügbarkeit der REST-API
 - SOAP-API-Unterstützung, wo erforderlich
 - Benutzerdefinierte API-Entwicklungsfunktionen

4.5 Sicherheitsanforderungen

- Authentifizierung:
 - Multi-Faktor-Authentifizierung
 - Single Sign-On (SSO)-Funktionen

- Integration von Active Directory
- Datensicherheit:
 - Ende-zu-Ende-Verschlüsselung
 - Verschlüsselung der Daten im Ruhezustand
 - Sichere Datenübertragungsprotokolle
- Einhaltung der Vorschriften:
 - Einhaltung der GDPR
 - Einhaltung des HIPAA
 - SOC 2-Zertifizierung

5. Funktionale Anforderungen

5.1 Zielsetzung und Zielmanagement

Tipp: Dieses für die organisatorische Ausrichtung und Leistungsverfolgung wichtige Modul sollte eine klare Kommunikation der Ziele auf allen Ebenen ermöglichen und gleichzeitig Instrumente zur Messung, Verfolgung und Anpassung der Ziele bereitstellen. Das System muss sowohl Top-down- als auch Bottom-up-Zielsetzungsansätze unterstützen und gleichzeitig die strategische Ausrichtung der gesamten Organisation aufrechterhalten.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Zieldefinition	Unternehmensziele organisationsweit definieren		
	Messbare Ziele schaffen		
	Setzen Sie realistische Leistungsziele		
Zielausrichtung	Ausrichtung der Abteilungsziele an der Unternehmensstrategie		
	Abhängigkeiten zwischen Zielen abbilden		

Ziel-Management	Kategorisierung der Ziele nach Priorität		
	Zielfortschritt in Echtzeit verfolgen		
	Anpassung der Ziele auf der Grundlage von Leistungsdaten		

5.2 Strategische Planungsinstrumente

Tipp: Strategische Planungsfunktionen müssen eine umfassende langfristige Planung unterstützen und gleichzeitig flexibel auf Marktveränderungen reagieren. Das System sollte Funktionen für die Szenarioplanung, die Ressourcenzuweisung und die Risikobewertung integrieren und gleichzeitig regelmäßige Planaktualisierungen und die Leistungsverfolgung anhand strategischer Ziele ermöglichen.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Langfristige Planung	Unterstützung der Fusionsplanung		
	Unterstützung der Beschaffungsplanung		
	Unterstützung der Expansionsplanung		
Planentwicklung	Strategische Pläne erstellen		
	Anpassung der Pläne aufgrund von Rückmeldungen		
	Pläne mit Zielen verknüpfen		
Ressourcenmanagement	Effiziente Zuweisung von Ressourcen		
	Verfolgung der Ressourcennutzung		

Risikobewertung	Potenzielle Risiken identifizieren		
	Bewertung der Risikoauswirkungen		
	Überwachung der Risikominderung		

5.3 Vorhersage und Budgetierung

Tipp: Integrieren Sie fortschrittliche Prognosefunktionen mit umfassenden Budgetierungstools, um eine genaue Finanzplanung und -überwachung zu ermöglichen. Das System sollte mehrere Prognosemethoden unterstützen und gleichzeitig flexible Budgetierungsfunktionen bieten, die sich an veränderte Geschäftsbedingungen und Organisationsstrukturen anpassen lassen.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Multi-Quellen-Analyse	Integration von Daten aus verschiedenen Quellen		
	Vorhersage zukünftiger Kosten und Einnahmen		
	Historische Trends verarbeiten		
Erstellung des Haushaltsplans	Abgestimmte Unternehmensbudgets erstellen		
	Ermöglichung der Budgetierung auf Abteilungsebene		
	Unterstützung der Budgetierung in mehreren Währungen		
Szenario-Planung	Was-wäre-wenn-Analyse durchführen		
	Mehrere Prognoseszenarien erstellen		

	Modellieren Sie unterschiedliche Geschäftsbedingungen		
--	---	--	--

5.4 KPI-Verwaltung

Tipp: Ermöglichen Sie eine umfassende Leistungsmessung durch flexible KPI-Definitions- und Verfolgungsfunktionen. Das System muss sowohl Standard- als auch benutzerdefinierte Kennzahlen unterstützen und gleichzeitig Echtzeitüberwachung, automatische Datenerfassung und ausgefeilte Analysewerkzeuge bieten, um Leistungsverbesserungen auf allen Unternehmensebenen voranzutreiben.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
KPI-Definition	Bereitstellung einer vordefinierten KPI-Bibliothek		
	Unterstützung der Erstellung benutzerdefinierter KPIs		
	Aktivieren Sie branchenspezifische Metriken		
Leistungsüberwachung	KPI-Verfolgung in Echtzeit		
	Automatisierte Datenerfassung		
	Konfiguration der Alarmschwellen		
Vergleichende Analyse	Vergleich zwischen Ist und Soll		
	Historische Leistung verfolgen		
	Benchmarking mit Industriestandards		

5.5 Datenintegration und -konsolidierung

Tipp: Stellen Sie robuste Datenintegrationsfunktionen bereit, die einen nahtlosen Informationsfluss zwischen den Systemen bei gleichzeitiger Wahrung der Datenintegrität gewährleisten. Die Lösung muss mehrere Datenquellen unterstützen, starke Validierungsmechanismen bieten und eine

automatisierte Datenerfassung ermöglichen, wobei die Konsistenz im gesamten Unternehmen gewährleistet sein muss.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Systemintegration	Verbindung mit ERP-Systemen		
	Schnittstelle zu CRM-Plattformen		
	Verknüpfung mit Buchhaltungssystemen		
Datenverwaltung	Sicherstellung der Datengenauigkeit		
	Datenkonsistenz aufrechterhalten		
	Validierungsregeln implementieren		
Automatisierung	Datenerfassung automatisieren		
	Datenaktualisierungen einplanen		
	Konfigurieren Sie Daten-Workflows		

5.6 Finanzielle Konsolidierung und Berichterstattung

Tipp: Unterstützung einer umfassenden Finanzkonsolidierung über mehrere Unternehmen, Währungen und Rechnungslegungsstandards hinweg bei gleichzeitiger Bereitstellung flexibler Berichtsfunktionen. Das System muss komplexe Konsolidierungsprozesse automatisieren und sowohl Standard- als auch anpassbare Finanzberichte mit Echtzeitdatenzugriff liefern.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Konsolidierung der Daten	Automatisierung der Finanzdatenerfassung		
	Intercompany-Transaktionen verarbeiten		
	Umgang mit mehreren Rechnungslegungsstandards		

Finanzberichte	Erstellung von Standardabschlüssen		
	Benutzerdefinierte Finanzberichte erstellen		
	Unterstützung der regulatorischen Berichterstattung		
Multi-Entity-Unterstützung	Umgang mit mehreren Währungen		
	Bearbeitung mehrerer juristischer Personen		
	Verwalten Sie verschiedene Fiskalperioden		

5.7 Analytik und Business Intelligence

Tipp: Bieten Sie fortschrittliche Analyse- und BI-Funktionen, die ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Leistung und Benutzerfreundlichkeit bieten und es den Benutzern ermöglichen, aus komplexen Datensätzen verwertbare Erkenntnisse zu gewinnen. Das System sollte sowohl Standard- als auch Ad-hoc-Analysen unterstützen und gleichzeitig intuitive Visualisierungswerkzeuge und flexible Berichtsoptionen bieten.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Datenanalyse	Erweiterte Analysetools bereitstellen		
	Unterstützung der prädiktiven Analytik		
	Ermöglichung von Trendanalysen		
Visualisierung	Interaktive Dashboards erstellen		
	Benutzerdefinierte Diagramme generieren		

	Unterstützung der Datenerzählung		
Erstellung von Berichten	Standardberichte erstellen		
	Ermöglichung von Ad-hoc-Berichten		
	Unterstützung der Berichtsterminierung		

5.8 Automatisierung des Arbeitsablaufs

Tipp: Ermöglichen Sie eine umfassende Workflow-Automatisierung, die Geschäftsprozesse rationalisiert und gleichzeitig angemessene Kontrollen und Transparenz gewährleistet. Das System sollte komplexe Genehmigungshierarchien, bedingte Weiterleitung und automatische Benachrichtigungen unterstützen und gleichzeitig eine klare Statusverfolgung und Berichterstattung ermöglichen.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Prozessautomatisierung	Automatisieren Sie die Leistungsverfolgung		
	Workflow-Regeln konfigurieren		
	Bedingtes Routing aktivieren		
Genehmigungsmanagement	Genehmigungshierarchien einrichten		
	Genehmigungsregeln konfigurieren		
	Verfolgen Sie den Genehmigungsstatus		

Alarmsystem	Konfigurieren Sie Alarmauslöser		
	Benachrichtigungsregeln einrichten		
	Aktivieren von Eskalationspfaden		

5.9 Compliance und Risikomanagement

Tipp: Integrieren Sie eine umfassende Überwachung der Einhaltung von Vorschriften mit robusten Risikomanagementfunktionen, um die Einhaltung von Vorschriften und eine proaktive Risikominderung zu gewährleisten. Das System muss die automatische Nachverfolgung der Einhaltung von Vorschriften, die Risikobewertung und die Berichterstattung unterstützen und gleichzeitig Prüfpfade und Dokumentation aufrechterhalten.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Compliance Management	Integration mit GRC-Software		
	Regulatorische Anforderungen verfolgen		
	Überwachung des Status der Einhaltung		
Risikobewertung	Identifizierung von Geschäftsrisiken		
	Bewertung der Risikoauswirkungen		
	Risikokennzahlen verfolgen		
Automatisierte Überwachung	Konformitätsprüfungen konfigurieren		
	Risikowarnungen einrichten		

	Erstellung von Berichten über die Einhaltung der Vorschriften		
--	---	--	--

5.10 Verwaltung des Benutzerzugangs

Tipp: Implementieren Sie robuste Zugriffskontrollen, die ein Gleichgewicht zwischen Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit herstellen und einen angemessenen Datenzugriff bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung umfassender Prüfprotokolle gewährleisten. Das System muss eine rollenbasierte Zugriffskontrolle unterstützen, mit den Authentifizierungssystemen des Unternehmens integriert werden und eine detaillierte Protokollierung der Aktivitäten ermöglichen.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Zugangskontrolle	Implementierung eines rollenbasierten Zugriffs		
	Benutzerberechtigungen konfigurieren		
	Verwalten von Benutzergruppen		
Sicherheitsmerkmale	Aktivieren der Datenverschlüsselung		
	Implementierung von Authentifizierungskontrollen		
	Unterstützung der SSO-Integration		
Audit-Fähigkeit	Benutzeraktivitäten verfolgen		
	Systemzugang überwachen		
	Auditberichte generieren		

5.11 Werkzeuge für die Zusammenarbeit

Tipp: Ermöglichen Sie eine nahtlose abteilungsübergreifende Zusammenarbeit durch integrierte Kommunikations- und Dokumentenverwaltungsfunktionen. Das System sollte die Interaktion im Team, die gemeinsame Nutzung von

Dokumenten und die Sammlung von Feedback unterstützen und gleichzeitig die Versionskontrolle und Prüfpfade beibehalten.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Kommunikationsmittel	Abteilungsübergreifendes Messaging ermöglichen		
	Diskussionen im Team unterstützen		
	Erleichterung des Informationsaustauschs		
Verwaltung von Dokumenten	Unterstützung der Versionskontrolle		
	Freigabe von Dokumenten aktivieren		
	Dokumentverlauf verfolgen		
Mobiler Zugang	Zugang zu einer mobilen App bereitstellen		
	Zusammenarbeit aus der Ferne ermöglichen		
	Unterstützung von Offline-Funktionen		

5.12 Skalierbarkeit und Anpassung

Tipp: Stellen Sie ein flexibles System bereit, das mit den Anforderungen des Unternehmens wachsen kann und gleichzeitig umfassende Anpassungsmöglichkeiten bietet. Die Lösung muss wachsende Datenmengen, Benutzerzahlen und funktionale Anforderungen unterstützen und gleichzeitig maßgeschneiderte Konfigurationen für spezifische Geschäftsanforderungen ermöglichen.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
-------------	-----------------	---------	-------------

Anpassungsoptionen	Anpassen von Berichten und Dashboards		
	Arbeitsabläufe konfigurieren		
	Ändern der Systemparameter		
Merkmale der Skalierbarkeit	Nutzerwachstum unterstützen		
	Bewältigung des wachsenden Datenvolumens		
	Systemerweiterung ermöglichen		
Unterstützung der Industrie	Bereitstellung von Industrievorlagen		
	Unterstützung sektorspezifischer Bedürfnisse		
	Bewährte Praktiken einführen		

5.13 Nachhaltigkeitsberichterstattung

Tipp: Bieten Sie umfassende ESG-Berichtsfunktionen mit automatischer Datenerfassung und Kennzahlenverfolgung. Das System muss verschiedene Nachhaltigkeitsrahmen unterstützen und gleichzeitig eine effiziente Datenerfassung und genaue Leistungsüberwachung im Hinblick auf ökologische und soziale Ziele ermöglichen.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
ESG-Berichterstattung	Erstellung von ESG-Berichten		
	Nachhaltigkeitskennzahlen verfolgen		
	Überwachung der Umweltauswirkungen		

Datenerhebung	Automatisieren Sie die Erfassung von ESG-Daten		
	Validierung von Nachhaltigkeitsdaten		
	Datenquellen verfolgen		
Leistungsüberwachung	ESG-Leistung überwachen		
	Fortschritte im Laufe der Zeit verfolgen		
	Vergleich mit Zielvorgaben		

5.14 Prozessmodellierung

Tipp: Ermöglichen Sie eine umfassende Prozessgestaltung und -optimierung durch intelligente Modellierungsfunktionen. Das System sollte sowohl Standard- als auch benutzerdefinierte Prozessmodelle unterstützen und gleichzeitig Empfehlungen zur Verbesserung und Leistungsoptimierung geben.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Prozessgestaltung	Geschäftsprozesse modellieren		
	Prozessabläufe konfigurieren		
	Definieren Sie Prozessregeln		
Optimierung	Verbesserungen empfehlen		
	Überwachung der Prozesseffizienz		
	Verfolgung von Optimierungskennzahlen		
Vorlagenverwaltung	Vorkonfigurierte Modelle verwenden		
	Prozessvorlagen anpassen		

	Austausch bewährter Praktiken		
--	-------------------------------	--	--

6. KI und Fähigkeiten des maschinellen Lernens

6.1 Ask AI (Generativer KI-Assistent)

Tipp: Implementieren Sie einen fortschrittlichen KI-Assistenten, der eine natürlichsprachliche Interaktion für die Datenanalyse und Berichterstattung ermöglicht. Das System muss komplexe Abfragen verstehen, kontextbezogene Antworten geben und sowohl Text- als auch Spracheingaben unterstützen, ohne dabei die Genauigkeit und Relevanz der Finanzanalyse zu beeinträchtigen.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Natürliche Sprache	Textabfragen verarbeiten		
	Verarbeitung von Sprachbefehlen		
	Den Kontext verstehen		
Erzeugung von Antworten	Geben Sie visuelle Antworten		
	Erzeugen von Texterklärungen		
	Interaktive Antworten erstellen		
Datenanalyse	Finanzdaten verarbeiten		
	Berichte auswerten		
	Erkenntnisse generieren		

6.2 Intelligente Analytik

Tipp: Bieten Sie ausgefeilte Analysefunktionen, die Benutzerfreundlichkeit mit fortschrittlicher Verarbeitungsleistung kombinieren. Das System sollte Self-Service-Analysen ermöglichen, gleichzeitig aber auch automatisierte Einblicke

liefern und komplexe Datenexplorationen durch intuitive Schnittstellen unterstützen.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Selbstbedienung	Berichtserstellung aktivieren		
	Unterstützung von Ad-hoc-Analysen		
	Datenexploration bereitstellen		
Erstellung des Dashboards	Benutzerdefinierte Dashboards erstellen		
	Visualisierungen erstellen		
	Interaktivität ermöglichen		
Suche nach Daten	Schnellsuche implementieren		
	Erweiterte Filterung aktivieren		
	Unterstützung der Suche in natürlicher Sprache		

6.3 KI-Automapping

Tipp: Bieten Sie intelligente Datenzuordnungsfunktionen an, die Integrationsprozesse rationalisieren und gleichzeitig Data-Governance-Standards einhalten. Das System muss Datenelemente automatisch identifizieren und systemübergreifend zuordnen und dabei Genauigkeit und Compliance sicherstellen.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Daten-Mapping	Automatisieren der Quellenzuordnung		
	Mehrere Formate handhaben		
	Mappings validieren		

Governance	Durchsetzung von Datenregeln		
	Prüfpfade beibehalten		
	Gewährleistung der Einhaltung		
Integration	Datenquellen verbinden		
	Transformationen handhaben		
	Verwalten von Aktualisierungen		

6.4 KI-Erkennung von Anomalien

Tipp: Ermöglichen Sie eine ausgefeilte Anomalie-Erkennung durch mehrere KI-Algorithmen, die unregelmäßige Muster erkennen und gleichzeitig falsch-positive Ergebnisse minimieren. Das System sollte automatisch ungewöhnliche Datenmuster erkennen und kennzeichnen und gleichzeitig klare Erklärungen und Nachweise liefern.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Erkennungsmethoden	Identifizierung von Ausreißern		
	Muster erkennen		
	Trends beobachten		
Integrität der Daten	Validierung der Datenqualität		
	Konsistenz prüfen		
	Gewährleistung der Vollständigkeit		
Fehlervermeidung	Reduzierung von Berichtsfehlern		
	Verhindern von Datenproblemen		

	Potenzielle Probleme kennzeichnen		
--	-----------------------------------	--	--

6.5 Intelligente Offenlegung

Tipp: Unterstützen Sie eine umfassende Berichterstattung durch KI-gesteuerte Inhaltserstellung und Datenintegration. Das System muss automatisch finanzielle und nicht-finanzielle Daten kombinieren und dabei klare Aussagen generieren und die Genauigkeit der aufsichtsrechtlichen Offenlegungen wahren.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Integration von Daten	Kombinieren Sie Finanzdaten		
	ESG-Informationen einbeziehen		
	Mehrere Quellen zusammenführen		
Erstellung von Berichten	Dynamische Berichte erstellen		
	Erzählungen generieren		
	Datenquellen verknüpfen		
Qualitätskontrolle	Inhalt validieren		
	Genauigkeit sicherstellen		
	Konsistenz prüfen		

6.6 KI-Treiber-basierte Analyse

Tipp: Bieten Sie fortschrittliche Analysefunktionen, die mithilfe von Algorithmen des maschinellen Lernens wichtige Geschäftsfaktoren ermitteln und analysieren. Das System sollte große Datensätze verarbeiten, um Beziehungen zwischen Variablen aufzudecken und umsetzbare Erkenntnisse für die Geschäftsoptimierung zu liefern.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Datenanalyse	Verarbeitung großer Datenmengen		
	Identifizieren Sie die wichtigsten Treiber		
	Analysieren Sie die Beziehungen		
Wachstumsanalyse	Möglichkeiten finden		
	Potenzial bewerten		
	Bewertung der Auswirkungen		
Einblicke	Empfehlungen generieren		
	Visualisierungen erstellen		
	Erklärungen geben		

6.7 Prädiktive Intelligenz

Tipp: Ermöglichen Sie ausgefeilte Prognosen durch fortschrittliche maschinelle Lernmodelle und sorgen Sie gleichzeitig für Transparenz bei den Vorhersagen. Das System muss erklärbare Prognosen erstellen, die strategische Planung unterstützen und klare Vertrauenswerte für alle Vorhersagen bieten.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Vorhersage	Vorhersagen generieren		
	Prognosen erläutern		
	Aktualisierung in Echtzeit		
Entscheidungshilfe	Empfehlungen aussprechen		
	Leitfaden Planung		
	Risiken bewerten		

Modell-Management	Modelle aktualisieren		
	Überprüfung der Genauigkeit		
	Leistung verfolgen		

6.8 Leistungsanpassungen in Echtzeit

Tipp: Implementieren Sie eine dynamische Leistungsoptimierung durch kontinuierliche KI-gesteuerte Überwachung und automatische Anpassungen. Das System sollte Leistungsmetriken in Echtzeit analysieren und Verbesserungen vorschlagen oder umsetzen, während die betriebliche Stabilität erhalten bleibt.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Überwachung	Echtzeit-Metriken verfolgen		
	Analysieren Sie die Leistung		
	Anomalien erkennen		
Anpassungen	Änderungen empfehlen		
	Aktualisierungen durchführen		
	Auswirkungen verfolgen		
Berichterstattung	Warnungen generieren		
	Änderungen im Dokument		
	Wirksamkeit messen		

6.9 Automatisierte Leistungsanalyse

Tipp: Bieten Sie eine umfassende automatisierte Analyse von Leistungsmetriken durch KI-Algorithmen. Das System muss automatisch Einblicke generieren, Trends erkennen und Verbesserungen vorschlagen und dabei die Genauigkeit und Relevanz der Analyse beibehalten.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
-------------	-----------------	---------	-------------

Analyse	Metriken generieren		
	KPIs berechnen		
	Trends verfolgen		
Automatisierung	Zeitplan-Analyse		
	Metriken aktualisieren		
	Berichte generieren		
Einblicke	Erkennen von Mustern		
	Verbesserungen vorschlagen		
	Maßnahmen priorisieren		

6.10 KI-gestützte Szenarienplanung

Tipp: Ermöglichen Sie eine umfassende Szenarioanalyse durch KI-gesteuerte Modellierung und Simulation. Das System sollte die Erstellung und Bewertung mehrerer Geschäftsszenarien unterstützen und gleichzeitig klare Einblicke in mögliche Ergebnisse und Auswirkungen bieten.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Erstellung von Szenarien	Szenarien erstellen		
	Annahmen des Modells		
	Variablen konfigurieren		
Analyse	Ergebnisse auswerten		
	Wahrscheinlichkeiten berechnen		
	Risiken bewerten		
Berichterstattung	Szenarien vergleichen		

	Ergebnisse dokumentieren		
	Leistung verfolgen		

6.11 Intelligente Ressourcenzuweisung

Tipp: Optimieren Sie die Ressourcenverteilung durch KI-gesteuerte Analysen und Empfehlungen. Das System muss den Ressourcenbedarf bewerten, optimale Zuweisungen vorschlagen und die Auslastung kontinuierlich überwachen, während es sich an veränderte Geschäftsbedingungen und Einschränkungen anpasst.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Analyse der Ressourcen	Bedürfnisse evaluieren		
	Nutzung verfolgen		
	Ineffizienzen aufdecken		
Optimierung	Empfehlungen generieren		
	Ressourcen ausgleichen		
	Effizienz maximieren		
Überwachung	Gleisbelegung		
	Leistung messen		
	Verteilung anpassen		

6.12 KI-gestützter Prozessanalysator

Tipp: Bieten Sie intuitive Prozessanalysen durch natürliche Sprachinteraktion und fortschrittliche KI-Algorithmen. Das System sollte komplexe Abfragen zur Prozessleistung verstehen und sofort umsetzbare Erkenntnisse zur Optimierung liefern.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Abfrageverarbeitung	Umgang mit natürlicher Sprache		

	Den Kontext verstehen		
	Komplexe Fragen bearbeiten		
Analyse	Erkenntnisse generieren		
	Ermittlung von Engpässen		
	Verbesserungen vorschlagen		
Berichterstattung	Antworten in Echtzeit bereitstellen		
	Visualisierungen erstellen		
	Befunde dokumentieren		

6.13 KI-gestützter Integrationsfluss

Tipp: Ermöglichen Sie die automatische Integrationsentwicklung durch Anweisungen in natürlicher Sprache und maschinelles Lernen. Das System muss zuverlässige Integrationsabläufe generieren und gleichzeitig eine angemessene Fehlerbehandlung und Leistungsoptimierung gewährleisten.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Flow-Erstellung	Integrationen generieren		
	Komplexe Szenarien bewältigen		
	Leistung optimieren		
Konfiguration	Verbindungen einrichten		
	Parameter definieren		
	Regeln aufstellen		
Verwaltung	Strömungen überwachen		
	Umgang mit Fehlern		

	Leistung beibehalten		
--	----------------------	--	--

6.14 KI-gestützte visuelle Inspektion

Tipp: Unterstützen Sie eine umfassende visuelle Analyse von Leistungsdaten und Betriebskennzahlen. Das System muss visuelle Informationen verarbeiten, um Muster zu identifizieren, Anomalien zu erkennen und Erkenntnisse für die Leistungsoptimierung zu liefern.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Visuelle Analyse	Daten zur Prozessleistung		
	Muster erkennen		
	Anomalien erkennen		
Überwachung	Bahnbetrieb		
	Bedingungen bewerten		
	Warnungen generieren		
Berichterstattung	Visuelle Berichte erstellen		
	Befunde dokumentieren		
	Auflösungen verfolgen		

6.15 Erklärungen in natürlicher Sprache

Tipp: Erzeugen Sie klare, kontextbezogene Erklärungen zu komplexen Finanzkonzepten und Analyseergebnissen. Das System muss genaue, verständliche Erklärungen liefern und sich gleichzeitig an die unterschiedlichen Wissensstände der Benutzer anpassen.

Anforderung	Teilanforderung	JA/NEIN	Anmerkungen
Generierung von Inhalten	Konzepte erläutern		
	Kontext bereitstellen		

	Dokumentation generieren		
Personalisierung	Anpassung an die Benutzerebene		
	Komplexität anpassen		
	Unterstützung mehrerer Formate		
Qualität	Genauigkeit sicherstellen		
	Inhalt validieren		
	Konsistenz beibehalten		

7. Umsetzung und Unterstützung

7.1 Anforderungen an die Umsetzung

- Detaillierte Durchführungsmethodik
- Projektzeitplan mit wichtigen Meilensteinen
- Plan für die Ressourcenzuweisung
- Strategie für das Risikomanagement
- Ansatz für das Änderungsmanagement
- Test- und Validierungsverfahren
- Strategie der Datenmigration
- Plan für Benutzerakzeptanztests

7.2 Schulungsanforderungen

- Umfassendes Schulungsprogramm für Verwaltungsangestellte
- Schulungsmaterialien und -sitzungen für Endbenutzer
- Online-Schulungsressourcen und Dokumentation
- Praxisnahe Workshops und Übungsräume

- Wissenstransfer an das interne Support-Team
- Laufende Schulungen für neue Funktionen und Aktualisierungen

7.3 Unterstützungsdienste

- 24/7 Verfügbarkeit des technischen Supports
- Mehrere Supportkanäle (Telefon, E-Mail, Chat)
- Spezifikationen für Service Level Agreements (SLA)
- Eskalationsverfahren
- Regelmäßiger Wartungsplan
- Notfallprotokoll zur Unterstützung
- Fehlerbehebung und Patch-Management
- Unterstützung von Versions-Upgrades

8. Struktur der Preisgestaltung

8.1 Lizenzkosten

- Details zum Software-Lizenzierungsmodell
- Preisstruktur pro Benutzer
- Modulbasierte Preisgestaltung
- Mengenrabatte
- Zusätzliche Kosten für Benutzerlizenzen
- Lizenzierungsoptionen für Unternehmen

8.2 Kosten der Durchführung

- Gebühren für die Projektleitung
- Installations- und Konfigurationskosten
- Kosten der Datenmigration
- Entwicklungskosten für die Integration

- Kosten für Tests und Validierung
- Kosten der Dokumentation
- Kosten des Ausbildungsprogramms
- Reisekosten und Spesen, falls erforderlich

8.3 Laufende Kosten

- Jährliche Wartungsgebühren
- Kosten des Unterstützungspakets
- Update- und Upgrade-Gebühren
- Zusätzliche Lagerkosten
- Kosten für Sicherung und Wiederherstellung
- Zusätzliche Umweltkosten (Entwicklung, Tests)
- Zusätzliche Kosten für die Anpassung

9. Informationen zum Anbieter

9.1 Unternehmensprofil

- Unternehmensgeschichte und Hintergrund
- Indikatoren für finanzielle Stabilität
- Globale Präsenz und Geschäftstätigkeit
- Anzahl der Mitarbeiter
- Organisatorische Struktur
- Wichtiges Führungsteam
- Investitionen in Forschung und Entwicklung

9.2 Erfahrung und Fachwissen

- Jahre in der CPM-Softwarebranche
- Anzahl der erfolgreichen Umsetzungen

- Branchenspezifische Erfahrung
- Kundenportfolio
- Partnerschaftliche Netzwerke
- Technologie-Zertifizierungen
- Erfolgsbilanz der Innovation

9.3 Kundenreferenzen

- Mindestens drei Kundenreferenzen
- Ähnliche Implementierungen in der Industrie
- Kontaktinformationen für Referenzen
- Fallstudien
- Erfolgsgeschichten
- Metriken zur Kundenzufriedenheit

10. Kriterien für die Bewertung

10.1 Technische Bewertung (30%)

- Vollständigkeit der Funktionalitäten
- Einhaltung der technischen Anforderungen
- Integrationsfähigkeit
- Leistung und Skalierbarkeit
- Sicherheitsmerkmale
- Innovation und Technologie

10.2 Umsetzung und Unterstützung (25%)

- Methodik der Umsetzung
- Kompetenz des Projektteams
- Ausbildungsmöglichkeiten

- Unterstützungsdienste
- Qualität der Dokumentation
- Ansatz für das Änderungsmanagement

10.3 Leistungsfähigkeit der Anbieter (20%)

- Stabilität des Unternehmens
- Erfahrung in der Industrie
- Referenzprüfungen
- Verfügbarkeit von Ressourcen
- Geografische Präsenz
- Ökosystem der Partnerschaft

10.4 Kommerziell (25%)

- Gesamtbetriebskosten
- Preismodell
- Zahlungsbedingungen
- Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis
- Zusätzliche Kosten
- Vertragliche Flexibilität

11. Anweisungen zur Einreichung

11.1 Format des Vorschlags

- Kurzfassung
- Technische Antwort
- Ansatz für die Umsetzung
- Details zur Preisgestaltung
- Informationen zum Unternehmen

- Kundenreferenzen
- Zusätzliche Dokumentation

11.2 Anforderungen an die Einreichung

- Einreichungsfrist: [Datum und Uhrzeit]
- Anzahl der Kopien: [X] digitale Kopien
- Format des Vorschlags: PDF-Format
- Maximale Seitenanzahl: [X] Seiten
- Dateibenennungskonvention: [Konvention]
- Einreichungsmethode: [E-Mail/Portal]

11.3 Kommunikationsprotokoll

- Hauptansprechpartner: [Name und Titel]
- E-Mail Adresse: [E-Mail]
- Telefonnummer: [Telefon]
- Einsendeschluss für die Fragen: [Datum]
- Antwortformat für Fragen
- Einschränkungen in der Kommunikation

12. RFP-Zeitplan

12.1 Wichtige Daten

- RFP-Freigabedatum: [Datum]
- Einsendeschluss für Fragen: [Datum]
- Antworten auf Fragen: [Datum]
- Frist für die Einreichung von Vorschlägen: [Datum]
- Abschluss der Erstbewertung: [Datum]
- Präsentationen des Anbieters: [Datumsbereich]

- Endgültige Auswahl: [Datum]
- Vertragsverhandlung: [Datumsbereich]
- Projektaufakt: [Datum]

12.2 Auswahlverfahren

1. Erstes Vorschlags-Screening
2. Technische Bewertung
3. Präsentationen der Anbieter
4. Referenzprüfungen
5. Kommerzielle Bewertung
6. Endgültige Auswahl
7. Vertragsverhandlungen
8. Ankündigung der Auszeichnung

12.3 Zeitplan für die Zeit nach der Vergabe

- Vertragsunterzeichnung: [Datum]
- Projektplanung: [Datumsbereich]
- Beginn der Umsetzung: [Datum]
- Ziel für die Inbetriebnahme: [Datum]